

BRA 500.0 B, 600.0 B

STIHL



2 - 24	Gebrauchsanleitung
24 - 49	Notice d'emploi
49 - 71	Handleiding
71 - 93	Istruzioni d'uso



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Übersicht.....	3
4	Sicherheitshinweise.....	4
5	Blasgerät einsatzbereit machen.....	9
6	Akku laden und LEDs.....	10
7	Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren.....	10
8	Blasgerät zusammenbauen.....	11
9	Akku einsetzen und herausnehmen.....	12
10	Blasgerät für den Benutzer einstellen.....	12
11	Blasgerät einschalten und ausschalten....	13
12	Blasgerät und Akku prüfen.....	13
13	Mit dem Blasgerät arbeiten.....	13
14	Nach dem Arbeiten.....	14
15	Transportieren.....	14
16	Aufbewahren.....	15
17	Reinigen.....	15
18	Warten und Reparieren.....	15
19	Störungen beheben.....	16
20	Technische Daten.....	18
21	Ersatzteile und Zubehör.....	20
22	Entsorgen.....	20
23	EU-Konformitätserklärung.....	20
24	UKCA-Konformitätserklärung.....	21
25	Anschriften.....	21
26	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	21

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku:
www.stihl.com/safety-data-sheets

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter www.connect.stihl.com oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Blasgerät und Akkus mit  sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

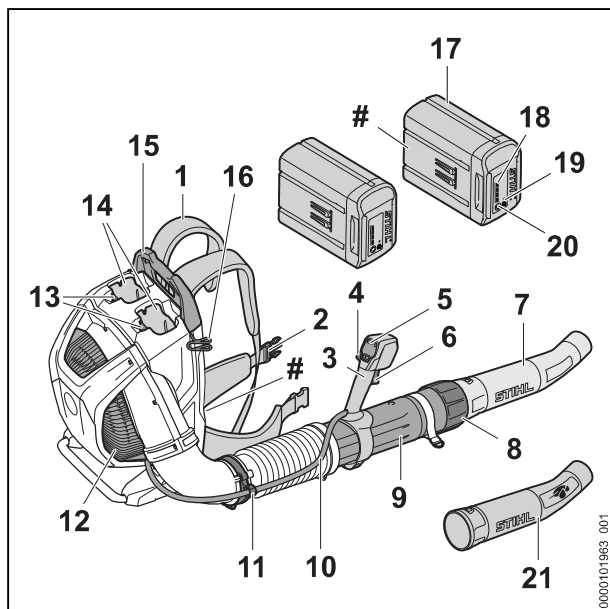
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

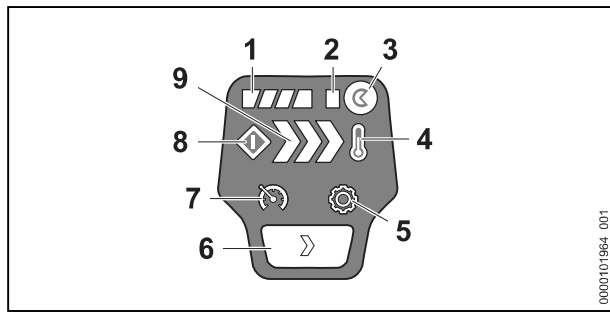
3 Übersicht

3.1 Blasgerät



- 1 Traggurt**
Der Traggurt verteilt das Gewicht des Blasgeräts auf den Körper.
 - 2 Hüftgurt**
Der Hüftgurt verteilt das Gewicht des Blasgeräts auf den Körper.
 - 3 Bedienungsgriff**
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Blasrohrs.
 - 4 Feststellgas-Taste**
Die Feststellgas-Taste arretiert die aktuelle Blaskraft.
 - 5 Bedienfeld,  3.2**
Das Bedienfeld (HMI) dient zum Auswählen der Leistungsstufe, zum Ablesen der Akkustände zur Anzeige von Störungen und Betriebszuständen.
 - 6 Schalthebel**
Der Schalthebel schaltet das Blasgerät ein und aus.
 - 7 Düse**
Die Düse führt und bündelt den Luftstrom.
 - 8 Überwurfmutter**
Die Überwurfmutter dient zum Einstellen der Blasrohlänge.
 - 9 Blasrohr**
Das Blasrohr führt den Luftstrom.
 - 10 Kabelbaum**
Der Kabelbaum verbindet den Schalthebel mit dem Motor.
 - 11 Kabelbaumhalter**
Der Kabelbaumhalter dient zum Befestigen des Kabelbaums.
 - 12 Schutzgitter**
Das Schutzgitter schützt den Benutzer vor sich bewegenden Teilen im Blasgerät.
 - 13 Sperrhebel**
Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.
 - 14 Akku-Schacht**
Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.
 - 15 Transportgriff**
Der Transportgriff dient zum Tragen des Blasgeräts.
 - 16 Haken**
Der Haken dient zum Einhängen des Blasrohrs.
 - 17 Akku**
Der Akku versorgt das Blasgerät mit Energie.
 - 18 LEDs**
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.
 - 19 Drucktaste**
Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).
 - 20 LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit )**
Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.
 - 21 Düse**
Die Düse führt und bündelt den Luftstrom. Geeignet für das Entfernen von schwerem oder nassem Blasgut durch hohe Luftgeschwindigkeit.
- # Leistungsschild mit Maschinenummer

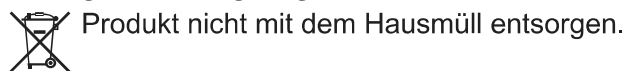
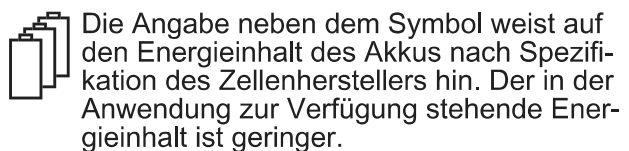
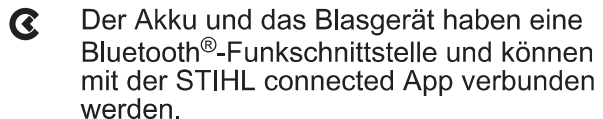
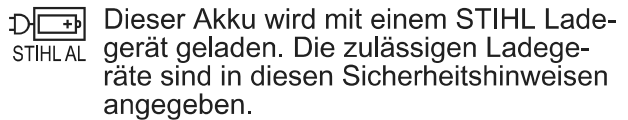
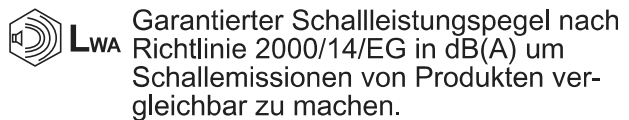
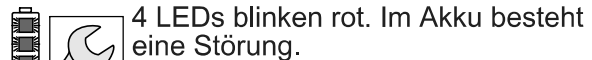
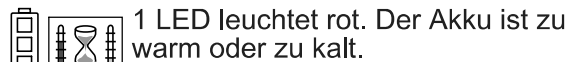
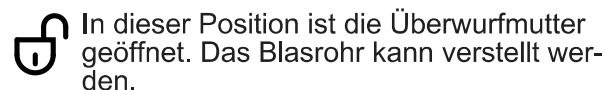
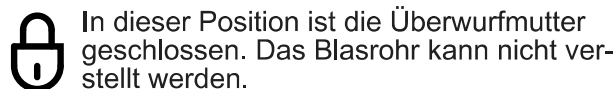
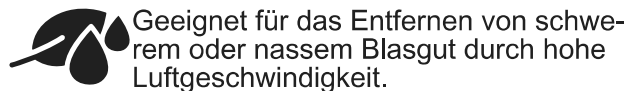
3.2 Bedienfeld



- 1 LED „LADEZUSTAND AKKU“**
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus mit dem niedrigerem Ladezustand an.
- 2 LED „BLUETOOTH®“**
Die LED zeigen beim Betätigen der „BLUETOOTH®“-Taste die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.
- 3 „Drucktaste BLUETOOTH®“**
Die Drucktaste „BLUETOOTH®“ aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle.
- 4 LED „ÜBERHITZUNG“**
Die LED zeigt eine Überhitzung an.
- 5 LED „INDIVIDUALISIERUNG“**
Die LED zeigt die Aktivierung der Individualisierung an.
- 6 Leistungsstufentaster**
Die Leistungsstufentaster dient zum Einstellen der Leistungsstufe.
- 7 LED „FESTSTELLGAS“**
Die LED zeigt die Aktivierung des Feststellgas an.
- 8 LED „STÖRUNG“**
Die LED zeigt Störungen an.
- 9 LED „LEISTUNGSSTUFE“**
Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe und die Boost-Funktion an.

3.3 Symbole

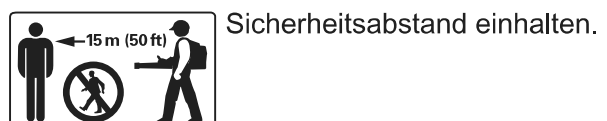
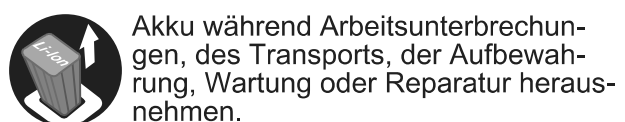
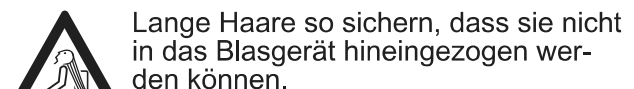
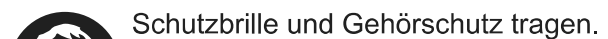
Die Symbole können auf dem Blasgerät, Düse und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:



4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Blasgerät oder dem Akku bedeuten Folgendes:





Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Blasgerät STIHL BRA 500.0 B und BRA 600.0 B dient zum Blasen von Laub, Gras, Papier und ähnlichen Materialien.

Das Blasgerät kann bei Regen verwendet werden.

Das Blasgerät wird von zwei Akkus STIHL AP mit Energie versorgt. Um alle Funktionen uneingeschränkt nutzen zu können, empfiehlt STIHL mindestens AP 300.

Im Bedienfeld des Blasgeräts ist eine nicht austauschbare 1654 Lithium-Ionen Knopfzelle verbaut.

Das Blasgerät und die Akkus mit  ermöglichen in Kombination mit der STIHL connected App die Personalisierung und die Übertragung von Informationen zu Blasgerät und Akkus auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

! WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für das Blasgerät freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Blasgerät mit zwei Akkus STIHL AP verwenden.
- Falls das Blasgerät oder die Akkus nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Blasgerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akkus so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der STIHL connected App und unter www.connect.stihl.com beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

! WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Blasgeräts und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das Blasgerät und den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des Blasgeräts und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Blasgerät arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

! WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in das Blasgerät hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.



- ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden und

nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.

- ▶ Eine lange Hose tragen.

- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



- ▶ Einen Gehörschutz tragen.

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.

- ▶ Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.

- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im Blasgerät verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.

- ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
- ▶ Schals und Schmuck ablegen.

- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.

- ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 Arbeitsbereich und Umgebung

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Blasgeräts und hochgeschleudelter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.

- ▶ Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
- ▶ Blasgerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Blasgerät spielen können.

- Elektrische Bauteile des Blasgeräts können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.5.2 Akku

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.

- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.

- ▶ Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.

- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.

- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 20.4.



- ▶ Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Blasgerät

Das Blasgerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Blasgerät ist unbeschädigt.
- Das Blasgerät ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.

- Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Falls das Blasgerät verschmutzt ist: Blasgerät reinigen.
 - ▶ Falls der Akku-Schacht nass oder feucht ist: Akku-Schacht trocknen lassen.
 - ▶ Blasgerät nicht verändern.
 - ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät anbauen.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Blasgeräts stecken.
 - ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
 - ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
 - ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
 - ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  20.5.
 - ▶ Akku nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.

- ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Akku nicht öffnen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.

- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

4.7 Arbeiten

WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Blasgerät alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
 - ▶ In Windrichtung blasen.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen und Tiere können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Nicht in Richtung von Personen, Tieren und Gegenständen blasen.

- Falls sich das Blasgerät während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das Blasgerät in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Arbeit beenden, Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch das Blasgerät entstehen.
 - Arbeitspausen machen.
 - Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Durch aufgewirbelten Staub kann sich das Blasgerät elektrostatisch aufladen. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (z.B. trockene Umgebung), kann sich das Blasgerät schlagartig entladen und Funken können entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.8 Transportieren

4.8.1 Blasgerät

! WARNUNG

- Während des Transports kann das Blasgerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Akkus herausnehmen.

- Blasgerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

4.8.2 Akku

! WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Einen beschädigten Akku nicht transportieren.

- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.9 Aufbewahren

4.9.1 Blasgerät

! WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Blasgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- Akkus herausnehmen.

- Blasgerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Blasgerät und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das Blasgerät kann beschädigt werden.



- Akkus herausnehmen.

- Blasgerät sauber und trocken aufbewahren.

4.9.2 Akku

! WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - Akku getrennt vom Blasgerät aufbewahren.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 20.4.

4.10 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠️ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akkus eingesetzt sind, kann das Blasgerät unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akkus herausnehmen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das Blasgerät und den Akku beschädigen. Falls das Blasgerät oder der Akku nicht so gereinigt werden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Blasgerät oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 Blasgerät einsatzbereit machen

5.1 Blasgerät einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Blasgerät, 4.6.1.
 - Akku, 4.6.2.
- ▶ Akku prüfen, 12.2.
- ▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- ▶ Blasgerät reinigen, 17.1.
- ▶ Blasrohr anbauen, 8.1
- ▶ Düse anbauen, 8.2.

- ▶ Traggurt anlegen und einstellen, 10.1.
- ▶ Bedienungsgriff einstellen, 10.2.
- ▶ Bedienungselemente prüfen, 12.1.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5.2 STIHL Produkt mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren, 7.1.
- ▶ STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- ▶ STIHL connected App öffnen und anmelden.
- ▶ STIHL Produkt in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

5.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku aktivieren, 7.
- ▶ STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- ▶ STIHL connected App öffnen und anmelden.
- ▶ Akku in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

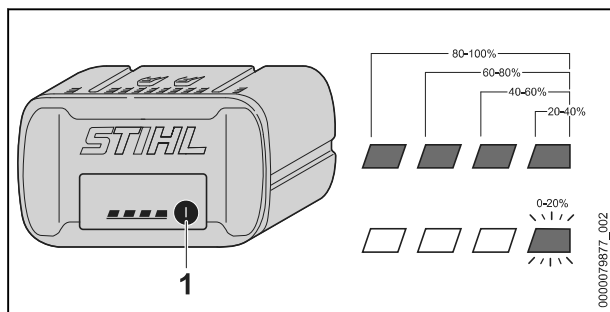
6 Akku laden und LEDs

6.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten,  20.5. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

- ▶ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

6.2 Ladezustand anzeigen



- ▶ Drucktaste (1) drücken.
Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- ▶ Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

6.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- ▶ Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben,  19.
Im Blasgerät oder im Akku besteht eine Störung.

7 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren

7.1 Blasgerät

7.1.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren

- ▶ Blasgerät einschalten.

- ▶ Drucktaste „BLUETOOTH®“ für ca. 3 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 5 Sekunden blau leuchtet.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Blasgerät ist aktiviert.

7.1.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- ▶ Blasgerät aus der STIHL connected App entfernen.

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld deaktivieren

- ▶ Drucktaste „BLUETOOTH®“ ca. 10 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Blasgerät ist deaktiviert.

7.2 Akku

7.2.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

- ▶ Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 3 Sekunden blau leuchtet.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist aktiviert.

7.2.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- ▶ Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.
Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist deaktiviert.

7.2.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle auf Werkseinstellung zurücksetzen (nur AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

Wird der Akku auf die Werkseinstellung zurückgesetzt, werden alle benutzerspezifischen Daten gelöscht.

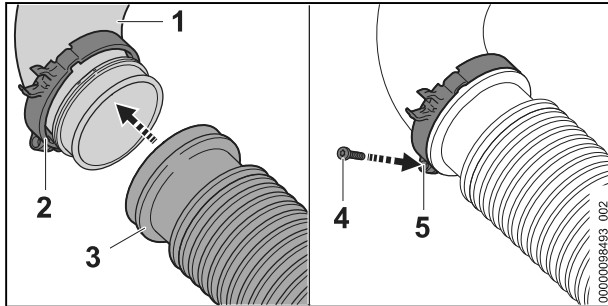
- ▶ Drucktaste 4 Mal schnell hintereinander drücken und beim vierten Mal solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  blau blinkt.
- ▶ Drucktaste sofort loslassen.

- Akku mit der STIHL connected App verbinden und prüfen, ob alle benutzerspezifischen Daten gelöscht sind.

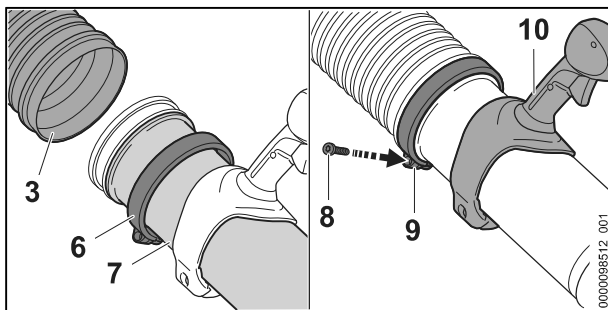
8 Blasgerät zusammenbauen

8.1 Blasrohr anbauen

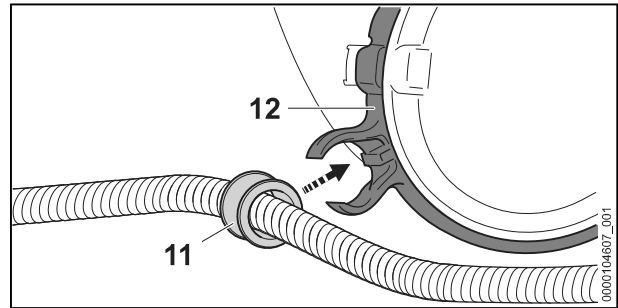
- Blasgerät ausschalten und Akkus herausnehmen.



- „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) auf den Krümmer (1) schieben.
- Faltenschlauch (3) auf den Krümmer (1) schieben.
Der Faltenschlauch (3) schließt bündig mit dem Krümmer (1) ab.
- „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) bis zum Anschlag auf den Faltenschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (5) nach unten zeigt.
- Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.



- Schelle (6) auf das Blasrohr (7) schieben.
- Blasrohr (7) bis zum Anschlag in den Faltenschlauch (3) schieben.
- Blasrohr (7) so ausrichten, dass der Griff (10) nach oben zeigt.
- Schelle (6) bis zum Anschlag auf den Faltenschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (9) nach unten zeigt.
- Schraube (8) eindrehen und fest anziehen.



- Buchse (11) in den Kabelbaumhalter (12) drücken.
Buchse rastet hörbar ein.

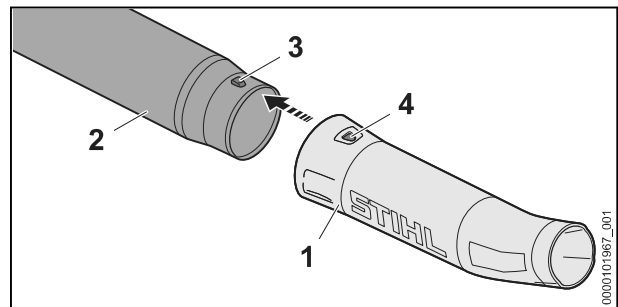
Das Blasrohr muss nicht mehr abgebaut werden.

8.2 Düse anbauen und abbauen

8.2.1 Düse anbauen

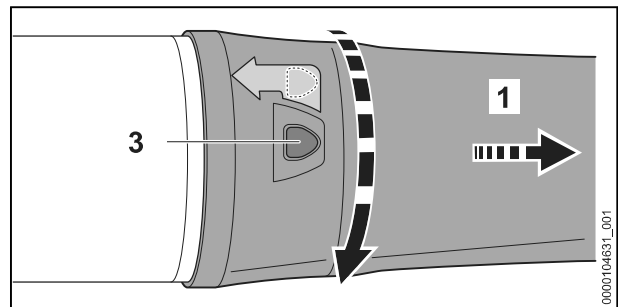
Das Blasrohr muss ausgefahren sein.

- Blasgerät ausschalten und Akkus herausnehmen.



- Loch (4) und Zapfen (3) auf gleiche Höhe bringen.
- Düse (1) auf das Blasrohr (2) schieben.
Die Düse (1) rastet ein.

8.2.2 Düse abbauen

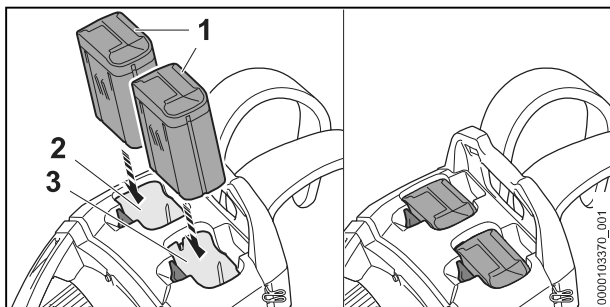


- Zapfen (3) drücken und gedrückt halten. Düse in Pfeilrichtung drehen.
- Düse (1) abnehmen.

9 Akku einsetzen und herausnehmen

9.1 Akku einsetzen

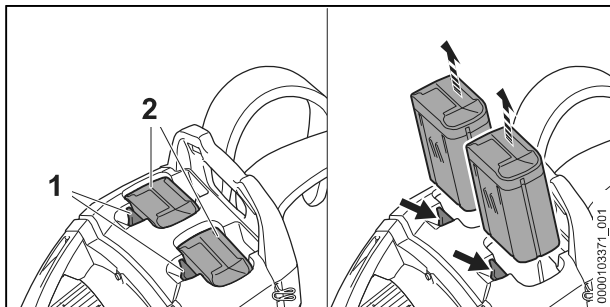
STIHL empfiehlt die Akkus paarweise zu verwenden und zu kennzeichnen.



- ▶ Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2,3) drücken. Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

9.2 Akku herausnehmen

- ▶ Blasgerät auf eine ebene Fläche stellen.



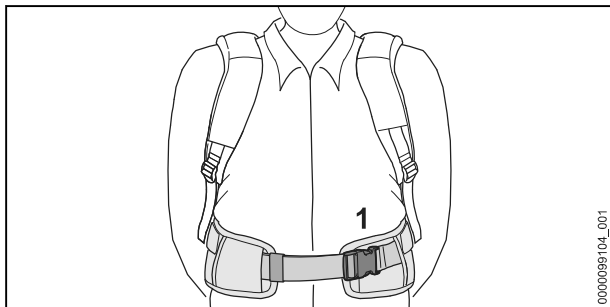
- ▶ Sperrhebel (1) drücken. Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

10 Blasgerät für den Benutzer einstellen

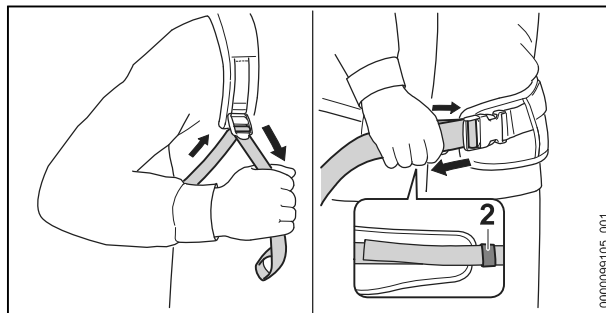
10.1 Traggurt anlegen und ablegen

10.1.1 Traggurt anlegen und einstellen

- ▶ Blasgerät auf den Rücken setzen.



- ▶ Verschluss (1) des Hüftgurts schließen.



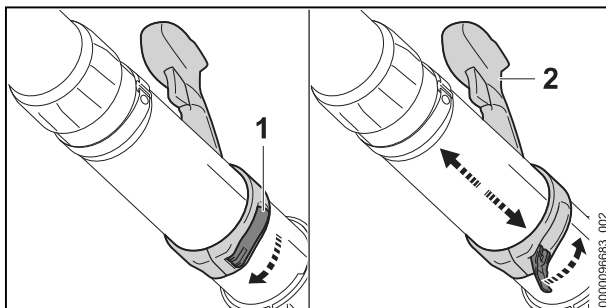
- ▶ Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und die Rückenpolster am Rücken anliegen.
- ▶ Gurtende des Hüftgurts durch die Schnalle (2) fädeln.

10.1.2 Traggurt ablegen

- ▶ Gurte lockern.
- ▶ Verschluss am Hüftgurt öffnen.
- ▶ Blasgerät vom Rücken absetzen.

10.2 Bedienungsgriff einstellen

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akkus herausnehmen.

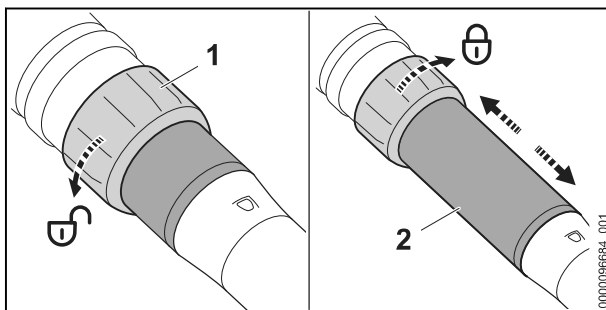


- ▶ Schnellspanner (1) öffnen.
- ▶ Bedienungsgriff (2) in die gewünschte Position schieben.
- ▶ Schnellspanner (1) schließen. Der Schnellspanner rastet hörbar ein.

10.3 Blasrohr verstellen

Die Düse kann abhängig von der Körpergröße des Benutzers und der Arbeitssituation stufenlos eingestellt werden.

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akkus herausnehmen.

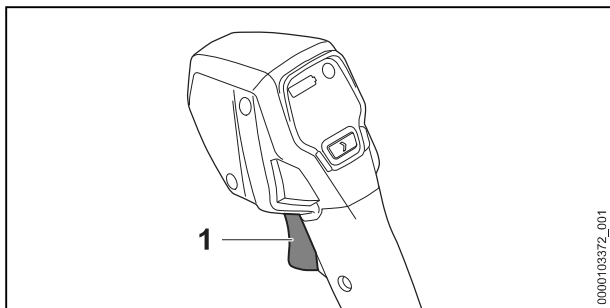


- Überwurfmutter (1) eine halbe Umdrehung in Richtung  drehen.
- Blasrohr (2) auf die gewünschte Länge einstellen.
- Überwurfmutter (1) bis zum Anschlag in Richtung  drehen

11 Blasgerät einschalten und ausschalten

11.1 Blasgerät einschalten

- Blasgerät mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.



- Schalthebel (1) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
Das Blasgerät beschleunigt und Luft strömt aus der Düse.
Die LEDs am Bedienfeld leuchten.

Je weiter der Schalthebel (1) gedrückt ist, umso mehr Luft strömt aus der Düse.

11.2 Blasgerät ausschalten

- Schalthebel loslassen.
Luft strömt nicht mehr aus der Düse.
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Prüfen, ob die Feststellgas-Taste deaktiviert ist. Feststellgas deaktivieren  13.3.
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Blasgerät ist defekt.

12 Blasgerät und Akku prüfen

12.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebel

- Akkus herausnehmen.
- Schalthebel drücken.
- Falls der Schalthebel schwergängig ist oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Schalthebel ist defekt.

Blasgerät einschalten

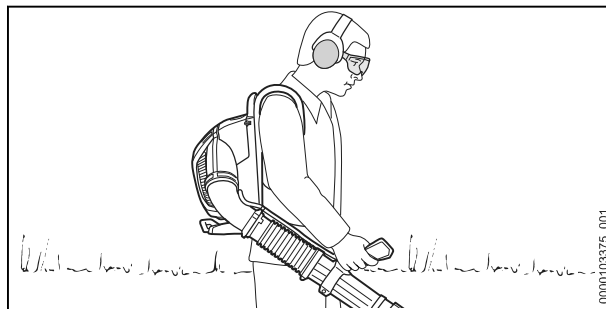
- Akkus einsetzen.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
Luft strömt aus der Düse.
- Falls die LED „STÖRUNG“ am Bedienfeld rot blinkt: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Blasgerät besteht eine Störung.
- Falls 3 LEDs am Akku rot blinken: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Blasgerät besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
Luft strömt nicht mehr aus der Düse.
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Blasgerät ist defekt.

12.2 Akku prüfen

- Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

13 Mit dem Blasgerät arbeiten

13.1 Blasgerät halten und führen



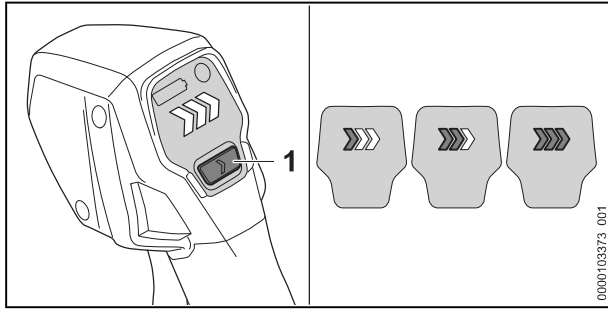
- Blasgerät auf dem Rücken tragen.
- Blasgerät mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten und führen, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.

13.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 3 Leistungsstufen eingestellt werden. Die LEDs am Blasgerät zeigen die eingestellte Leistungsstufe an. Je höher die Leistungsstufe, umso mehr Luft kann aus der Düse strömen.

Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit. Je niedriger die Leistungsstufe, umso länger ist die Akkulaufzeit.

- ▶ Blasergerät einschalten.
Die LEDs am Blasergerät leuchten und zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.

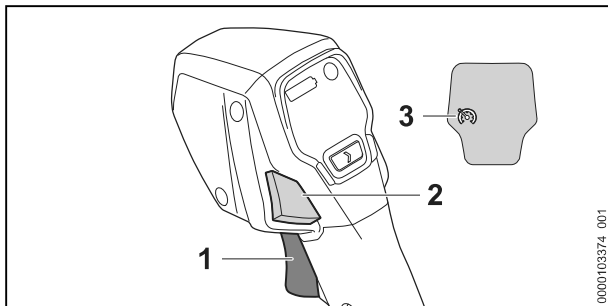


- ▶ Leistungsstufentaster (1) drücken.
Die nächste Leistungsstufe ist eingestellt.
Nach der dritten Leistungsstufe folgt wieder die erste Leistungsstufe.
- ▶ Leistungsstufentaster (1) so oft drücken, bis die gewünschte Leistungsstufe eingestellt ist.

13.3 Feststellgas aktivieren und deaktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann das Feststellgas aktiviert werden. Jede gewünschte Blaskraft lässt sich über das Feststellgas arretieren.

- ▶ Blasergerät einschalten.
- ▶ Leistungsstufe einstellen.



- ▶ Blaskraft über den Schalthebel (1) einstellen.
- ▶ Feststellgas-Taste (2) drücken.
Die Blaskraft ist arretiert. Der Schalthebel kann losgelassen werden. Die „LED FESTSTELLGAS“ (3) am Bedienfeld leuchtet grün.

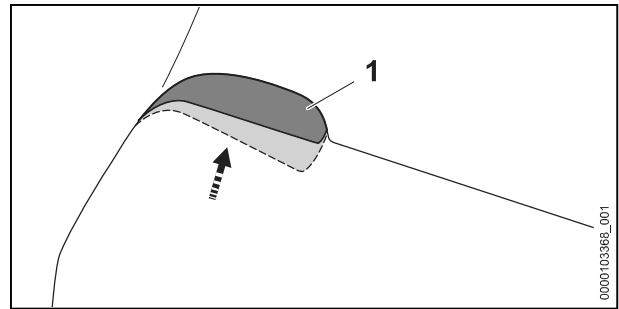
Vor dem Abstellen: Feststellgas deaktivieren.

Um das Feststellgas zu deaktivieren, die Feststellgas-Taste (2) erneut drücken.

13.4 Boost-Funktion aktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann die Boost-Funktion aktiviert werden. Wenn die Boost-Funktion aktiviert ist, bläst das Blasergerät mit maximaler Leistung.

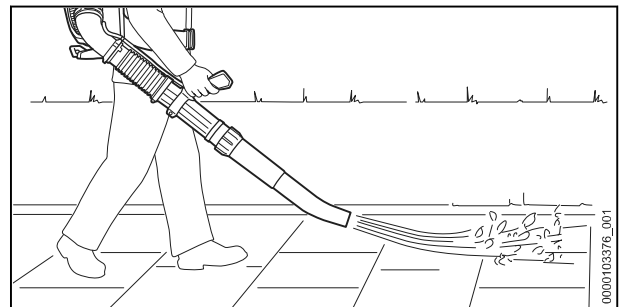
Die Boost-Funktion beeinflusst die Akkulaufzeit. Je länger die Boost-Funktion aktiviert ist, umso kürzer ist die Akkulaufzeit.



- ▶ Schalthebel (1) überdrücken und gedrückt halten.
Die LED's „LEISTUNGSSTUFE“ blinken nacheinander auf. Die Boost-Funktion ist aktiviert.

Wenn der Schalthebel (1) losgelassen wird, ist die Boost-Funktion deaktiviert. Die zuletzt verwendete Leistungsstufe ist wieder eingestellt.

13.5 Blasen



- ▶ Düse auf den Boden richten.
- ▶ Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

14 Nach dem Arbeiten

14.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Blasergerät ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Falls das Blasergerät nass ist: Blasergerät trocknen lassen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 20.5.
- ▶ Blasergerät reinigen.
- ▶ Akku reinigen.

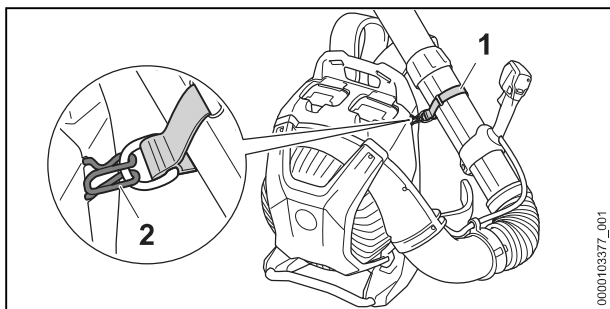
15 Transportieren

15.1 Blasergerät transportieren

- ▶ Blasergerät ausschalten und Akkus herausnehmen.

Blasgerät tragen

- ▶ Blasgerät auf dem Rücken tragen und Blasrohr mit der rechten Hand am Bedienungsgriff festhalten.

Blasgerät in einem Fahrzeug transportieren

- ▶ Blasrohr mit dem Band (1) am Haken (2) der Rückenplatte befestigen.
- ▶ Blasgerät so sichern, dass das Blasgerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15.2 Akku transportieren

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

16 Aufbewahren**16.1 Blasgerät aufbewahren**

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Blasgerät kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Das Blasgerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das Blasgerät ist sauber und trocken.

16.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt vom Blasgerät.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  20.4.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Blasgerät aufbewahren.

17 Reinigen**17.1 Blasgerät reinigen**

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.
- ▶ Schutzgitter mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

17.2 Akku reinigen

- ▶ Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

18 Warten und Reparieren**18.1 Blasgerät warten und reparieren**

Der Benutzer kann das Blasgerät nicht selbst warten und nicht reparieren.

- Falls das Blasgerät gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

18.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

19 Störungen beheben

19.1 Störungen des Blasgeräts oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Das Blasgerät erreicht nicht die gewohnte Leistung.	LED „ÜBERHITZUNG“ leuchtet gelb.		Die Temperaturen an der Elektronik oder dem Motor sind zu hoch.	► Blasgerät abkühlen lassen. ► Blasgerät nicht zu oft in kurzer Zeit einschalten. ► Falls mit hoher Leistungsstufe gearbeitet wird: Leistungsstufe reduzieren.
Das Blasgerät schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.		Das Blasgerät ist zu warm.	► Akkus herausnehmen. ► Blasgerät abkühlen lassen.
Das Blasgerät läuft beim Einschalten nicht an.	LED „LADEZUSTAND AKKU“ blinkt grün.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand von mindestens einem Akku ist zu gering.	► Ladezustand am Akku prüfen. ► Akku laden.
		1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	LED „STÖRUNG“ blinkt rot.	3 LEDs blinken rot.	Im Blasgerät besteht eine Störung.	► Akkus herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht 1 und Akku-Schacht 2 reinigen. ► Akkus einsetzen. ► Blasgerät einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	► Akkus herausnehmen. ► Blasgerät abkühlen lassen.
		4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Blasgerät einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Die elektrische Verbindung zwischen dem Blasgerät und den Akkus ist unterbrochen.	► Akkus herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht 1 und Akku-Schacht 2 reinigen. ► Akkus einsetzen.
			Die Kommunikation zur Bedieneinheit ist unterbrochen.	► Akkus herausnehmen. ► Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
			Das Blasgerät oder die Akkus sind feucht.	▶ Akkus herausnehmen. ▶ Blasgerät reinigen. ▶ Blasgerät oder Akkus trocknen lassen,  20.5.
Das Blasgerät schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	▶ Akkus herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen. ▶ Blasgerät reinigen.
			Es besteht eine elektrische Störung.	▶ Akkus herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten.
Die Betriebszeit des Blasgeräts ist zu kurz.			Mindestens ein Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akkus so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
			Die Lebensdauer von mindestens einem Akku ist überschritten.	Akku ersetzen.
Das Blasgerät kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.	LED „BLUETOOTH®“ leuchtet nicht.		Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Blasgeräts oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Blasgeräts und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Der Akku im Bedienfeld ist nicht vollständig geladen.	▶ Akkus einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. Der Akku im Bedienfeld wird über die Akkus im Blasgerät geladen.
			Die Entfernung zwischen Blasgerät und mobilem Endgerät ist zu groß.	▶ Entfernung verringern,  20.1. ▶ Falls das Blasgerät weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Akku mit  kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.			Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Die Entfernung zwischen Akku und mobilem Endgerät ist zu groß.	▶ Entfernung verringern,  20.1. ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

19.2 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder www.stihl.com zu finden.

20 Technische Daten

20.1 Blasgerät STIHL BRA 500.0 B

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AP 300, 300 S, 500 S
- Blaskraft: 32 N
- Maximale Luftgeschwindigkeit: 109 m/s
- Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 91 m/s
- Luftdurchsatz: 1440 m³/h
- Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1697 m³/h
- Gewicht ohne Akku: 10,5 kg
- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)
- Bluetooth®-Funkschnittstelle :
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
 - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
 - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
 - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

20.2 Blasgerät STIHL BRA 600.0 B

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AP 300, 300 S, 500 S
- Blaskraft: 35 N
- Maximale Luftgeschwindigkeit: 113 m/s
- Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 95 m/s
- Luftdurchsatz: 1500 m³/h

- Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1765 m³/h
- Gewicht ohne Akku: 10,5 kg
- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)
- Bluetooth®-Funkschnittstelle :
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
 - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
 - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
 - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

20.3 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Bluetooth®-Funkschnittstelle (nur für Akkus mit ):

- Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
- Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
- Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
- Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
- Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

20.4 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
 - ▶ Blasgerät oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
 - ▶ Blasgerät oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

20.5 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Blasgeräts und Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Laden: + 5 °C bis + 40 °C
- Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
- Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

20.6 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schallleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

BRA 500.0 B

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 86 dB(A).
- Schallleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 95 dB(A).
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-6, Bedienungsgriff: 0,2 m/s².

BRA 600.0 B

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 86 dB(A).
- Schallleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 96 dB(A).
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-6, Bedienungsgriff: 0,2 m/s².

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

20.7 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

21 Ersatzteile und Zubehör

21.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

22 Entsorgen

22.1 Blasgerät und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

Das Bedienfeld enthält eine eingebaute Lithium-Ionen Knopfzelle.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

23 EU-Konformitätserklärung

23.1 Blasgerät STIHL BRA 500.0 B, BRA 600.0 B

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Blasgerät

- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: BRA 500.0 B, BRA 600.0 B
- Serienidentifizierung: BA07

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/53/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1:2017 + A11:2020, EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008 + AC:1997, EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09), EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 62311:2020 und EN 62841-1 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-6 und prEN 62841-4-6.

Beteiligte benannte Stelle: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, Nr. 0366, hat die Konformität gemäß Anhang III Modul B der Richtlinie 2014/53/EU überprüft und folgende EU Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt: 40059014.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V verfahren.

BRA 500.0 B

- Gemessener Schallleistungspegel: 95 dB(A)
 - Garantierter Schallleistungspegel: 97 dB(A)
- BRA 600.0 B
- Gemessener Schallleistungspegel: 96 dB(A)
 - Garantierter Schallleistungspegel: 98 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der AND-REAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf dem Blasgerät angegeben.

Waiblingen, 15.02.2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

24 UKCA-Konformitätserklärung

24.1 Blasgerät STIHL BRA 500.0 B, BRA 600.0 B



ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Blasgerät
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: BRA 500.0 B, BRA 600.0 B
- Serienidentifizierung: BA07

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnungen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Radio Equipment Regulations 2017 und Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1:2017+A11:2020, EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008 + AC:1997, EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09), EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 62311:2020 und EN 62841-1 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-6 und prEN 62841-4-6.

Beteiligte benannte Stelle: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, Nr. 0366, hat die Konformität gemäß Anhang III Modul B der Richtlinie 2014/53/EU überprüft und folgende EU Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt: 40059014.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach UK-Verordnung Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001, Schedule 8 verfahren.

BRA 500.0 B

- Gemessener Schallleistungspegel: 95 dB(A)
 - Garantierter Schallleistungspegel: 97 dB(A)
- BRA 600.0 B

- Gemessener Schallleistungspegel: 96 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel: 98 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf dem Blasgerät angegeben.

Waiblingen, 15.02.2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

26 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

26.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elekt-

rischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.



- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

26.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

26.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Was-

ser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht. Verwenden Sie die Anschlussleitung niemals zum Tragen, Ziehen oder um den Stecker des Elektrowerkzeugs herauszuziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

26.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

26.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsreich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie keine Personen das Elektrowerk-

zeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

26.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss

zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

26.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

26.8 Sicherheitshinweise für Blasgeräte

- a) **Verwenden Sie das Blasgerät nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewittergefahr.** Dies verringert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- b) **Tragen Sie Augen- und Gehörschutz.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Tragen Sie beim Betrieb des Blasgerät immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung.

- d) **Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Dinge wie Schals, Schnüre, Ketten, Bänder, usw., die in den Lufteinlass gezogen werden könnten.** Binden Sie langes Haar zurück oder bedecken Sie es, damit es nicht eingezogen werden kann. Das Einziehen irgendeines dieser Dinge in den Lufteinlass kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- e) **Halten Sie beim Betrieb des Blasgerät andere Personen fern.** Weggeschleuderter Unrat kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- f) **Richten Sie die Bläserdüse niemals in Richtung von Menschen, Tieren oder Fenstern.** Seien Sie besonders vorsichtig beim Wegblasen von Unrat in der Nähe von festen Objekten wie Bäumen, Autos oder Wänden, an denen der Unrat abprallen kann. Weggeschleuderter Teile können das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- g) **Verwenden Sie das Blasgerät nicht, um Brennendes oder Rauchendes, wie z. B. Zigaretten, Streichhölzer oder Asche wegzublasen.** Diese Zündquellen können das Brandrisiko erhöhen.
- h) **Berühren Sie nicht den sich noch drehenden Ventilator.** Schalten Sie das Blasgerät aus, warten Sie bis zum Stillstand des Ventilators, bevor Sie ein Teil entfernen, das den Zugang zum Ventilator freigibt. Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch bewegte Teile.
- i) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder das Blasgerät warten.** Ein unerwarteter Betrieb des Blasgeräts beim Entfernen von eingeklemmtem Material oder bei der Wartung kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.

Table des matières

1	Préface.....	25
2	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	25
3	Vue d'ensemble.....	26
4	Prescriptions de sécurité.....	27
5	Préparatifs avant l'utilisation du souffleur..	32
6	Recharge de la batterie et DEL.....	33
7	Activation et désactivation de l'interface radio Bluetooth®.....	34
8	Assemblage du souffleur.....	34
9	Introduction et extraction de la batterie.....	35